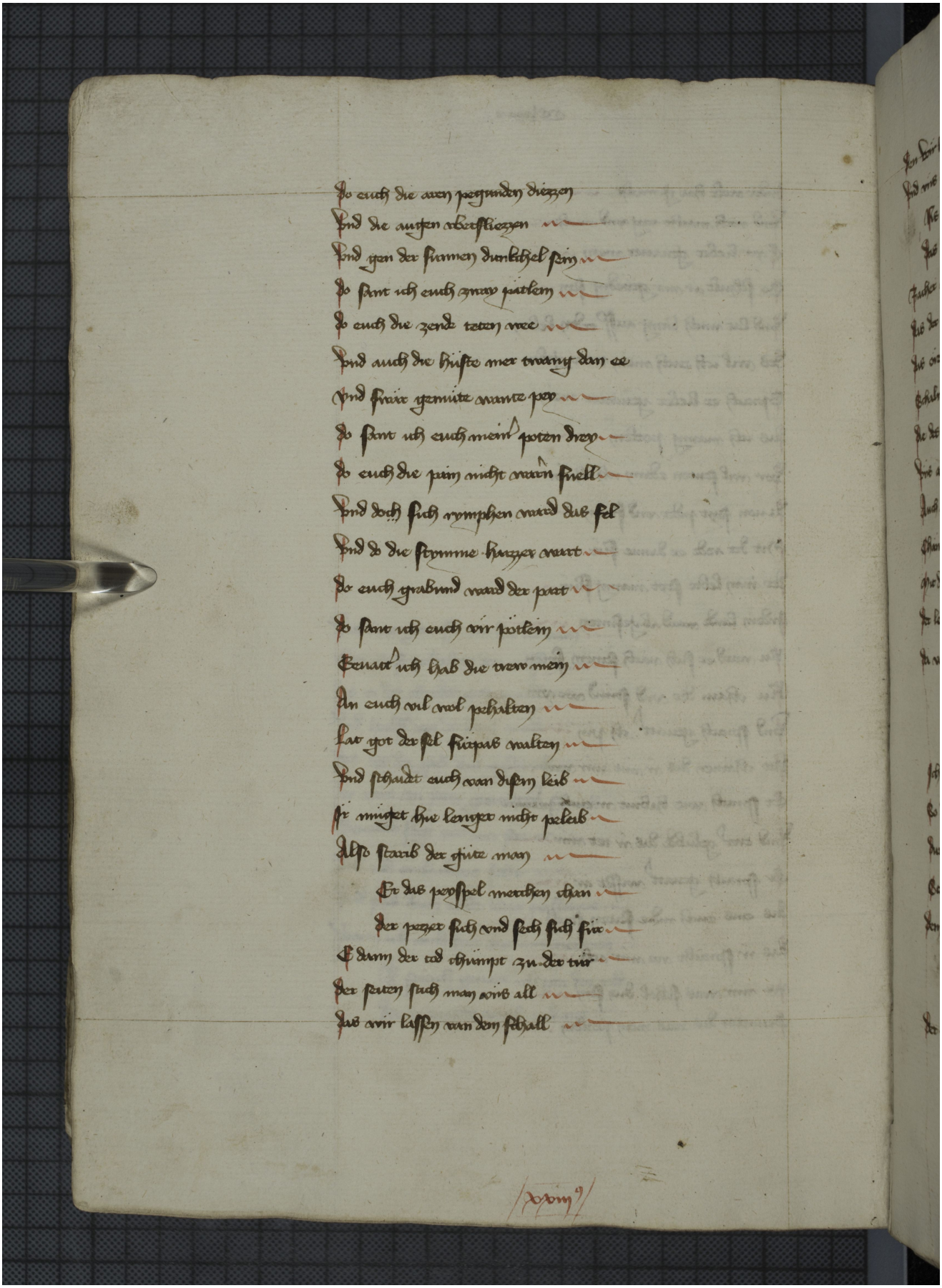
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Do euch die aren pegunden diezzen
Vnd die augen vberfliezzen
Vnd gen der stimmen dunkchel sein
Do sant ich euch zwey potten
Do euch die zende teten wee
Vnd auch die hüste mer twang dan ee
Vnd swaer gemüte wante pey
Do sant ich euch meine poten drey
Do euch die pein nicht wan swell
Vnd doch sich vmphen ward das fel
Vnd do die stymme hazzer wart
Do euch grabund ward der part
Do sant ich euch vir potten
Benart ich hab die trew mein
An euch vil wol behalten
Lat got der sel fürpas walten
Vnd schaidt euch von disem leib
Sie mugt hie lenger nicht peleib
Also starb der gute man
Er das pesspel merken chan
Der pezzer sich vnd sech sich fur
Dann der tod chumpt zu der tür
Der seten sich man vns all
Das vir lassen von den schall